



Sammlung Theaterzettel

Die Abreise

Kähler, Willibald

1903-04-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Freitag, den 24. April 1903.

76. Vorstellung im Abonnement A.

Die Abreise.

Musikalisches Lustspiel in einem Aufzuge.

Dichtung von A. v. Steigentesch. Eingrichtet von Ferdinand Graf Sport. Musik von Eugen d'Albert.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — Regie: Der Intendant.

Personen:

Giffen	Herr Kromer.
Luisa, seine Frau	Frl. Gladniger.
Trott	Herr Müdiger.

Ort der Handlung: Ein Lustschloß in Mitteldeutschland. — Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.

Hierauf:

Das war ich.

Dorfidylle in einem Aufzuge von R. Vatka. Musik von Leo Blech.

Dirigent: Herr Hofkapellmeister Köhler. — In Szene gesetzt von Herrn Regisseur Fiedler.

Personen:

Paul, der Bäcker	Herr Boisin.
Marthe, die Bäckerin	Frl. Gladniger.
Peter, der Knecht	Herr Mailf.
Hörschen, die Waise	Frl. Schoene.
Die Nachbarin	Frl. Köpfer.

Die Handlung spielt in einem deutschen Dorfe um 1830.

Textbücher sind an der Kasse für 50 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende 9 Uhr.

Nach dem ersten Stück findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerierte Plätze.		Nicht nummerierte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 6.— per Platz	Sperrelog im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	5.— " "	Sperrelog im II. Parquet	2.50 " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parquet	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.— " "	Barterre	1.50 " "
2. u. 3. Reihe	1.50 " "	Gallerieloge	— .80 " "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	2.50 " "	Gallerie	— .40 " "
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.20 " "		

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten zu den im Wochenspielfplan angekündigten **Abonnement-Vorstellungen** findet jeweils von **Montag Vormittags 10 Uhr ab**, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: **Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr**, an Sonn- oder Feiertagen **Vormittags von 11—1 Uhr**.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 26. April 1903. 77. Vorstellung im Abonnement A.

DIE JÜDIN.

Oper in 5 Abteilungen von Scribe. Musik von Halévy.

** Cleazar . . . Herr Fritz Rémond vom Großh. Hoftheater in Karlsruhe als Gast.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.